

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# **RS OGH 2005/4/7 15Os31/04, 11Os24/07z, 11Os137/08v, 14Os80/10m, 14Os87/12v, 15Os167/12s, 12Os117/12s**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 07.04.2005

## **Norm**

StPO §281 Abs1 Z4 A

## **Rechtssatz**

Auf Anträge, die der Beschwerdeführer nicht selbst gestellt hat, kann er sich nicht berufen. Es steht ihm aber frei, sich dem Antrag einer anderen Partei unmissverständlich anzuschließen. Beruft sich ein Angeklagter, ohne dies getan zu haben, in einer Verfahrensrüge auf den Antrag eines Mitangeklagten, verfehlt er sein Ziel. (WK-StPO § 281 Rz 324)

## **Entscheidungstexte**

- 15 Os 31/04  
Entscheidungstext OGH 07.04.2005 15 Os 31/04
- 11 Os 24/07z  
Entscheidungstext OGH 24.04.2007 11 Os 24/07z  
Beisatz: Die bloße Erklärung, sich nicht gegen den Beweisantrag auszusprechen, reicht nicht aus. (T1)
- 11 Os 137/08v  
Entscheidungstext OGH 21.10.2008 11 Os 137/08v  
Vgl auch
- 14 Os 80/10m  
Entscheidungstext OGH 01.03.2011 14 Os 80/10m  
Auch
- 14 Os 87/12v  
Entscheidungstext OGH 29.01.2013 14 Os 87/12v  
Vgl
- 15 Os 167/12s  
Entscheidungstext OGH 22.05.2013 15 Os 167/12s  
Auch
- 12 Os 117/12s  
Entscheidungstext OGH 30.01.2014 12 Os 117/12s  
Auch
- 13 Os 105/15p  
Entscheidungstext OGH 06.09.2016 13 Os 105/15p  
Auch
- 11 Os 85/18m  
Entscheidungstext OGH 13.11.2018 11 Os 85/18m  
Auch

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:2005:RS0119854

## **Im RIS seit**

07.05.2005

## **Zuletzt aktualisiert am**

09.01.2019

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>